

Newsletter November 2014



Liebe Freunde der Stiftung Kinderjahre,



unser außerordentlich erfolgreiches Jubiläumsjahr geht zu Ende. Glücklich und dankbar schauen wir gemeinsam auf die letzten 10 Jahre zurück und kommen zu einem kleinen **Festkonzert in der Hamburger Laeishalle** zusammen.

Im Kammermusiksaal der traditionsreichen Musikhalle am Johannes-Brahms-Platz spielt die **international bekannte Geigerin Gudrun Schaumann** Werke von Beethoven und Brahms sowie Robert und Clara Schumann. Begleitet wird Frau Schaumann von Tobias Koch auf einem historischen Hammerflügel

von 1847.

Wir verfügen über ein begrenztes Kartenkontingent und können **erstklassige VIP-Tickets** gratis vergeben mit der Bitte um eine Spende. Das Konzert findet statt am **5. Dezember um 20.00 Uhr und wird eingeleitet von einem Empfang gleich gegenüber der Laeishalle im Brahmskontor um 18.00 Uhr.**

Spielfest

Neben der ernsten Musik als Teil der Hochkultur haben wir aber auch ein leichtes, aber überaus wichtiges Fach bedient, mit einem **Spielfest für Erwachsene.**

Die amerikanischen Spiellozenten **Prof. Dr. Bill Michaelis und Ezra Holland** waren zu Besuch in Hamburg und widerlegten die landläufige Ansicht, dass Spielen vor allem etwas für Kinder sei. Wie wollen wir Kinder im Spiel begleiten, wenn uns das Spiel selbst fremd geworden ist und als Energiequelle nicht mehr zur Verfügung steht?

Wir gehen ins Kino, wir gehen ins Theater, wir gehen ins Restaurant. Warum gehen wir nie Spielen? So wie früher? Mehr als 200 Interessierte hatten mit uns die einmalige Chance, ganz selbstvergessen wieder zu spielen. Die beiden

amerikanischen **Spieldozenten Prof. Dr. Bill Michaelis und Ezra Holland** besuchten Hamburg und zeigten, dass auch Erwachsene ein "Recht auf Spiel" (Art. 31 der UN-Kinderrechtskonvention) haben.

Die Stiftung Kinderjahre konnte dank einer großzügigen Spende von Hans-Christoph Klaiber, Geschäftsführer von **NordEvent** zum ersten "Hamburger Spielfest für Erwachsene" einladen. Ziel war es, das Spiel aufzuwerten und zu einer Selbstverständlichkeit werden zu lassen, die uns zu uns selbst und unseren verborgenen Anlagen und Sehnsüchten zurückführt. Und einen Ausgleich schafft für Frustration und Monotonie, die der Alltag der modernen Industriegesellschaft mit sich bringt.

Ein großartiger Tag im Ehemaligen Hauptzollamt in der Speicherstadt, erfolgreich sowohl die Lehrerfortbildung als auch der Spieleabend!

Das Hamburger Abendblatt berichtet: [lesen](#)



GLÜCKS GRIF
STIFTUNG KINDERJAHRE
Zeug für Euch

KLEIDERTALER PATEN-PASS
TU WAS GUTES FÜR
HAMBURGER KINDER
FÜR NUR 10 EURO

Glücks ;-) Griff Charity-Outlet

Eines meiner Herzensanliegen, unser ehrgeiziger Charity-Outlet mit Rückläufern eines skandinavischen Textilhandelsunternehmens, hat sich zu einer kaum für möglich gehaltenen Erfolgsgeschichte entwickelt. Sensationell erfolgreich nehmen wir jeden Monat stolze Summen ein, die unsere Lagerkosten decken und bei der Finanzierung unserer Projekte helfen.

Der **NDR** hat hier einen zauberhaften, kleinen Film gedreht: [anschauen](#)

Helfen Sie mit!

Noch bedeutender ist allerdings die Tatsache, dass wir jährlich Textilien an 1.000 bedürftige Schulkinder verteilen, und zwar im Volumen von **30.000 Euro**,

gerechnet nach den ohnehin niedrigen Outlet-Preisen von nur bis 5 Euro pro Kleidungsstück! Zu recht waren wir für den **Marketingpreis HAMMA** nominiert, konnten uns allerdings gegen die übermächtige Konkurrenz des **Spendenparlaments** nicht durchsetzen. Trotzdem haben wir wieder jede Menge Sympathiepunkte gesammelt und konnten die öffentliche Aufmerksamkeit auf uns lenken.

Die nächsten weihnachtlichen Verkaufstage finden am **6. Dezember und kurz vor Heiligabend am 20. Dezember, immer 10 bis 14 Uhr** statt. Sie alle in unserer lieben Stiftungsfamilie können eine **Patenschaft für Kleidertaler-Gutscheinhefte** übernehmen.

Mit nur **10€ pro Gutscheinheft** und Kind machen Sie ein Weihnachtsgeschenk der besonderen Art!

JETZT SPENDEN! > stiftung-kinderjahre.de/spenden

Neue Kooperation

Eine ähnliche Aufmerksamkeit wie bei dem **Charity-Outlet-Projekt** wurde uns als Partner von **brotZeit e.V.** zuteil. Auch dank der charmanten **Uschi Glas** waren wir in Radio, Fernsehen und Zeitungen sowie im Internet als wichtiger Partner präsent.

In der Förderregion Hamburg wurden erstmalig im September 2012 vier Schulen mit dem **brotZeit – Frühstück** versorgt. Heute sind es 21 Grundschulen und Lernförderzentren. Im Moment betreuen 146 Senioren täglich ca. 750 Kinder. Im Schnitt kommen an Schultagen zwischen 30 und 40 Kinder je Schule zum Frühstück. **231.500 Frühstücke** wurden seit dem Projektstart ausgegeben.

Und **jetzt neu unterstützt die Hansestadt Hamburg unser brotZeit-Projekt** an ausgewählten Schulen. Damit ist das Land Hamburg die erste Landesregierung in Deutschland, die Hilfen für die Frühstücksversorgung an Schulen mit erhöhtem Förderbedarf bereitstellt.

In der Hansestadt übernimmt brotZeit als Trägerorganisation die organisatorische Verantwortung für das Gesamtprojekt. Die Schulen führen sie eigenverantwortlich, individuell abgestimmt auf den jeweiligen Bedarf, vor Ort durch. Finanzielle, logistische und organisatorische Unterstützung erhalten sie dabei von **brotZeit** und der **Stiftung Kinderjahre**. Die Umsetzung des Projekts basiert auf den bereits gesammelten Erfahrungen. Die Teilnahme der Schulen am Projekt ist freiwillig.

Die **Stiftung Kinderjahre** wird künftig als wichtiger Partner für zunächst zwei Jahre in die Finanzierung und die Projektumsetzung einbezogen sein. Hier haben sich drei Partner mit der **Stadt Hamburg, unserer Stiftung Kinderjahre und brotZeit e.V.** gefunden, die ein großes Ziel haben. Kein Kind soll in Hamburg hungrig in den Unterricht gehen. Dort, wo Eltern ihrer Sorgspflicht nicht nachkommen können, wollen wir einspringen. Gleichzeitig sagen wir auch ganz klar: **"Liebe Eltern, Eure Kinder brauchen Frühstück, am besten zuhause. Sie haben ein Recht darauf!"**

10.11.14 VEREIN BROTZEIT E.V.

Hamburg und Uschi Glas weiten Frühstück für Kinder aus

Die Stadt, eine Stiftung und ein Verein der Schauspielerin wollen noch mehr Hamburger Schüler mit Frühstück versorgen. Bald gibt es das Angebot an 31 Schulen.

Foto: dpa



Hamburgs Schulsenator Ties Rabe (SPD, l.r.) Hannelore Lay, Vorsitzende der Stiftung Kinderjahre, die Schauspielerin Uschi Glas und ihr Ehemann Dieter Hermann, Gründer der Initiative "brotZeit" in Hamburg

Eine Erfolgsgeschichte: LearningKids

Oft hat eine zunehmende soziale Verwahrlosung nicht nur schlechte Ernährung und Kleidung als Folgeerscheinung. Auch eine Entfremdung von der Arbeitswelt und den Anforderungen des geregelten Berufsalltags tritt ein, wenn Kinder fern von Erwerbsbiografien der Eltern in Hartz IV-Milieus aufwachsen. Dagegen gehen wir mit **LearningKids** an. Kinder bekommen Einblicke in Berufsbilder und lernen Arbeitsplätze aus direkter Anschauung kennen. Das **Hotel Treudenberg** und der **Baseler Hof** zeichneten sich als leistungsstarke Gastronomiepartner aus und vermittelten Perspektiven für Berufe in der Hotellerie. Das **Autohaus Wichert** bedient die Autoleidenschaft vor allem der Jungen und die **Druckerei Dehner** stellte unter Beweis, wie aktuell und unverzichtbar das Medium "Print" in Werbung und Kommunikation sein kann. Das Highlight im Dezember wird der Besuch einer Schulklasse in einem weihnachtlichen Kaufhaus sein. Das Alsterhaus öffnet seine Türen für unsere Kinder und zeigt ihnen, welche Arbeitsplätze sich in einem Kaufhaus verbergen – oder sollen wir lieber sagen : anbieten?

Kochkurs

Am 25. November 2014 richten wir einen "Kochkurs" aus, der mehr leisten will als "nur" die Vermittlung von Rezepten, Tricks, Technik und Kniffen am Herd. **Sterne Koch Patrick Voeltz und Bianca Hanif vom Restaurant "das weisse haus" in Neumühlen** laden zu einem adventlichen Kochkurs ein. Klar, dass dabei für die 10 Teilnehmer der Stadtteilschule Barmbek auch das nahe Weihnachtsfest eine Rolle spielen wird. Im Mittelpunkt steht die Zubereitung eines Vier-Gänge-Menüs: "Ente gut – alles gut".

Dass nach dem Kochabenteuer ein Dinieren mit Manieren folgt, ist mein persönlicher Part. Ganz persönlich möchte ich einen Beitrag dazu leisten, die Kinder in die wichtigsten Tischsitten einzuführen und zum richtigen Umgang mit Besteck und Porzellan anzuhelfen. Unterstützt werde ich von der bekannten **Lifestyle-Expertin Marie Amière**, die in der Welt von Mode und Design zu Hause ist und auch als erfolgreiche Moderatorin vor der Kamera steht. Auch Regeln des guten Benehmens sind eine Integrations-Herausforderung. Soziale Unterschiede können eingeplant werden, wenn Regeln und richtige Verhaltensweisen erfolgreich, das heißt mit Lust aufs Nachmachen, vermittelt werden.

Und trotz allem verzichten wir in diesem Newsletter auf das gewohnte Rezept "Simpl mit Sampl", denn es gibt ein Kochbuch von Thomas Sampl, das wir an dieser Stelle empfehlen möchten: **Hamburger Küche** Moinsen, **DAS** Weihnachtsgeschenk!

Schon Tradition: unser Wish-Tree

Und was wäre Weihnachten auch für unsere Stiftung ohne Baum? Wir stellen im **Hamburger Radisson blu** wieder einen **Wish-Tree** als Baum der guten Wünsche auf und hängen statt Kugeln und Strohsternen Patenpässe (für 10€) für Kleidertaler-Gutscheinhefte hinein. General Manager Oliver Staas hat sofort für jeden seiner 170 Mitarbeiter als Weihnachtsgeschenk einen Patenpass gekauft, d.h. über 170 mal 10€ können wir uns schon freuen und sagen im besten Uschi-Glas-Bayrisch: "Vergelt's Gott!"

Liebe Stiftungsfamilie, danke für alles, für Ihr Mittun und Ihre Großzügigkeit, Ihre Zeitgeschenke und die vielen Zeichen der Solidarität und Identifikation mit unseren Projekten und Zielen.

Meine Bitte zum Schluss: nehmen Sie sich Zeit und Besinnung für einen ruhigen Advent, um dann ein Weihnachtsfest feiern zu können, dass nicht in Hektik und Stress erstickt und den wahren Gehalt dieses Ereignisses in den Vordergrund stellt: Das Kind in der Krippe, das unserer Hilfe und Zuwendung bedarf.

Ihre
Hannelore Lay

PS: Aber unseren **Neujahrempfang** sollten Sie schnell noch notieren. **Save the Date - Samstag, den 17. Januar 2015**, im Restaurant "YOSHI" im **Alsterhaus** von 12.00 bis 14.00 Uhr, mit einer Glücksbotschaft zum Neuen Jahr von **Prof. Dr. Jens Weidner**.

Hier finden Sie uns im Internet:
[Homepage](#) [Facebook](#) [Twitter](#) [YouTube](#) [Xing](#)

So können Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen:
[Ihre Spende per Überweisung/Dauerauftrag/PayPal](#)

Impressum

Vorsitzende des Vorstands:
Hannelore Lay

Stiftung Kinderjahre
Sierichstraße 48
22301 Hamburg

Telefon: +49405394941
Telefax: +49405394942
E-Mail: info@stiftung-kinderjahre.de
www.stiftung-kinderjahre.de/impressum

Die Stiftung Kinderjahre ist eine
gemeinnützige und mildtätige Stiftung nach
bürgerlichem Recht mit Sitz in Hamburg.

Aufsichtsbehörde: Justizbehörde der
Freien und Hansestadt Hamburg
